



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	EV 6/7 Baustein 2 - Umsetzungsmaßnahmen (aus dem Mobilitäts- und Digitalisierungskonzept)
	Instandsetzung Wegeverbindungen (Geh- und Radwege) W2 und W3
Gewerk/LV:	Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Projekt: EV 6/7 Baustein 2 - Umsetzungsmaßnahmen (aus dem Mobilitäts- und Digitalisierungskonzept)

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

Inhaltsverzeichnis

(Mit klicken auf die Seitenzahl gelangen Sie zum Abschnitt)

Inhaltsverzeichnis

01	Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten	3
01.01	Baustelleneinrichtung, Allgemeine Leistungen	3
01.02	Verkehrssicherung	7
01.03	Abbruch- und Tiefbauarbeiten	10
01.04	Tiefbauleistungen Beleuchtung.....	16
01.05	Straßenbauarbeiten	22
01.06	Landschaftsbauarbeiten.....	28
Zusammenstellung Gewerk 01 Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten		29
Gesamtzusammenstellung Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten		30

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--	-------	---------	---------	---------

Übertrag:

01 Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

01.01 Baustelleneinrichtung, Allgemeine Leistungen

Die nachfolgend aufgestellten Leistungen für die Baustelleneinrichtung, Beweissicherungen und anderer Absicherungen werden nur einmalig vergütet - unabhängig davon, ob sie gemäß Erfordernis bzw. der beiden Baubereiche (Verbindungswege W2 und W3) öfters notwendig werden.

Die nachfolgend aufzustellenden Schutzzäune und anderes werden jeweils nur einmal vergütet - unabhängig davon, ob sie für die einzelnen Bauzustände bzw. Baubereiche (Verbindungswege W2 und W3) bauzeitlich öfters verschoben, kontinuierlich versetzt oder an anderen Standorten / Baubereichen neu aufgestellt werden müssen.

Umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.

Bei Zerstörung, Beschädigung oder Diebstahl während der Bauzeit und eventuell Ruhezeiten muss sofort kostenloser Ersatz geliefert werden.

01.01.0010

Baustelle einrichten und vorhalten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen an mehreren Wegen im Mammengebiet erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.

Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten.

Strom-, Wasser-, Fernsprechananschluß sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.

Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellen-

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
bereich anlegen. Flächen für Baustelleneinrichtung durch AN beschaffen. Lagerflächen außerhalb der Baugebietsgrenzen werden dem AN nicht zur Verfügung gestellt. Verschmutzungen auf öffentlichen Bereichen (z.B. Zufahrten) die auf die Durchführung der Bautätigkeit zurückzuführen sind, müssen spätestens zur Arbeitsende beseitigt werden. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren, notwendige Reinigung der Zufahrten und dgl. sind in dieser Pauschale, einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Diese Pauschale gilt für die gesamten Baubereiche, für alle Bauzustände, für alle Baustellenzufahrten (siehe auch Baubeschreibung bzw. Leistungsverzeichnisses) zur Durchführung der gesamten Tief- und Straßenbauarbeiten am mehreren Wegen.				
	1,000	psch	.....	.....
01.01.0020	Baustelle räumen Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.			
	1,000	St	.....	.....
01.01.0030	Deklarationsanalyse nach DepV Chemische Beschaffenheit. Deklarationsanalyse nach Deponieverordnung, Anhang 3, ergänzt um landesspezifisch verbindliche Parameter. Einschl. Probenahme, Laboruntersuchungen und Nebenleistungen. Bis zu 3 Probenahmen je Mischprobe für Bauschutt / mineralische Abfälle und Gemische Analytikleistungen - Analytik von Aushub zum Nachweis der Schadstoffbelastung. Auswertung und Bewertung der Untersuchungsergebnisse. Festlegung der erforderlichen Deponieklasse.			
Übertrag:				

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
				Übertrag:
				Ergebnisbericht an den AG 2-fach sowie 1-fach digital (PDF- oder Word-Format) übergeben.
	1,000	St	.....	.....
01.01.0040				Beweissicherung durchführen, gesamte Baubereiche
				Beweissicherung im den gesamten Baubereichen durchführen.
				Feststellung des Zustandes der vorhandenen Baulichkeiten und Verkehrsanlagen vor Beginn der Bauarbeiten als vorbeugende Maßnahme zur Beweissicherung und Beobachtung sowie zur Abwehr und Regulierung von Schadenersatzansprüchen.
				Zustand der Bebauung (Gebäude und Umzäunung / Umhausung) am Baubereich Paul-Söllner-Straße) und sonstigen Baulichkeiten sowie der Verkehrsanlagen vor Beginn der Bauarbeiten dokumentieren und durch Fotos, Videos, Protokolle und andere geeignete Maßnahmen festhalten.
				Für die Zustandsfeststellung der Gebäude ist speziell die DIN 4123 zu beachten.
				Vorschäden sind besonders zu dokumentieren.
				Die Dokumentation / Beweissicherung bezieht sich auf angrenzende Gebäude, benachbarte Grundstücke, auf Maste, Zäune und sonstige bauliche Anlagen, auf den Leitungsbestand sowie auf den Straßen- und Wegezustand.
				Die Beweissicherung beginnt mind. 10 m vor und endet mind. 10 m nach dem Baubereich. Gleiches trifft für an das Baufeld anschließende Straßen, Seitenstraßen, seitlich anschließende Plätze, Flächen und dgl. zu.
	1,000	St	.....	.....
01.01.0050				Schutzzaun verschraubt versetzbarer Stahlrohrrahmen aufstellen, umsetzte, räumen
				Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, verschraubt, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, anliefern, aufstellen, vorhalten, mehrmals für die Absicherung des Grabens für die Kabelverlegung umsetzen und räumen.
				Abrechnung erfolgt nur einmal entsprechend dem im Beschilderungsplan bzw. in der verkehrsrechtlichen Anordnung - unabhängig davon, ob sie gemäß Erfordernis, mehrerer Baubereiche, Bauzustände bzw. bauzeitlich verschoben, kontinuierlich versetzt oder an anderen Standorten /Baubereichen neu aufgestellt werden müssen.

Übertrag:

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
Umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.				
Bei Zerstörung, Beschädigung oder Diebstahl während der Bauzeit und eventuell Ruhezeiten muss sofort kostenloser Ersatz geliefert werden.				
	150,000	m	.....	.....
01.01.0060	Baumschutz aufbauen			
Baum während der Bauzeit durch die Erstellung einer senkrechten Bretterschalung mit einer Polsterung zwischen Baum und Schalung aus geeignetem Material (gepresstes Stroh, Matratzen o.ä.) gegen mechanische Beschädigungen schützen, einschl. Vorhaltung und Beseitigung.				
Schutzhöhe: mind. 2,0 m über Gelände				
Stammdurchmesser in 1,0 m Höhe: 80 cm				
Polsterungsdicke: mind. 10 cm				
	5,000	St	.....	.....
01.01.0070	Verrechnungssatz Baufacharbeiter			
Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.				
Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträgen, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschlägen für Überstunden.				
Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.				
Baufacharbeiter.				
	5,00	h	.....	.....
01.01.0080	Verrechnungssatz Bagger bis 0,4 m3.			
Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.				
Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal.				
Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät.				
Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.				
Bagger bis 0,4 m3.				
	5,00	h	.....	.....
01.01.0090	Verrechnungssatz LKW, ca. 5t Nutzlast			
Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen.				
Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtlich Zuschläge einschließlich der Kosten für den Fahrer.				
			Übertrag:	

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug.				
Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge)				
LKW, ca. 5t Nutzlast.				
	5,00	h	.....	.....
Summe Titel				
01.01 Baustelleneinrichtung, Allgemeine Leistungen				

01.02 Verkehrssicherung

Die nachfolgend aufgestellten Leistungen für die Verkehrssicherung nur einmalig vergütet
 - unabhängig davon, ob sie gemäß Erfordernis bzw. der beiden Baubereiche (Verbindungswege W2 und W3) öfters notwendig werden.

Die nachfolgend aufzustellenden Verkehrszeichen und andere Verkehrssicherungsgeräte werden jeweils nur einmalig entsprechend dem im Beschilderungsplan bzw. in der verkehrsrechtlichen Anordnung vergütet
 - unabhängig davon, ob sie gemäß Erfordernis, mehrerer Baubereiche, Bauzustände bzw. bauzeitlich verschoben, kontinuierlich versetzt oder an anderen Standorten / Baubereichen neu aufgestellt werden müssen.

Umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.

Bei Zerstörung, Beschädigung oder Diebstahl während der Bauzeit und eventuell Ruhezeiten muss sofort kostenloser Ersatz geliefert werden.

01.02.0010	Verkehrsrechtliche Anordnung und Sondernutzungen für alle Baubereiche und -zustände
	Einholen aller erforderlichen verkehrsrechtlichen Anordnungen bei der zuständigen Verkehrsbehörde einschl. dem Erstellen von Beschilderungsplänen mit Genehmigung durch das Verkehrsamt sowie Beantragung von Sondernutzungen für die Verkehrssicherung.

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
Die Gebühren für die Verkehrsrechtlichen Anordnung und Sondernutzung sind mit einzukalkulieren.				
Die Anträge sind bei der Stadt Plauen rechtzeitig einreichen.				
Diese Pauschale gilt für die gesamten Baubereiche, für alle Bauzustände, für alle Baustellenzufahrten inkl. erforderlichen Aktualisierungen (siehe hierzu auch Baubeschreibung). zur Durchführung der gesamten Tief- und Straßenbauarbeiten am mehreren Wegen				
	1,000	psch	.....	.....
01.02.0020	Verkehrsschild für Baustellen- und Umleitungsbeschilderung			
	Verkehrsschild für Baustellen- bzw. Umleitungsbeschilderung gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung der Verkehrsbehörde aufstellen, ständig unterhalten, während der gesamten Bauzeit gemäß Erfordernis bzw. gemäß Angabe der Verkehrsbehörde abbauen, mehrmalig umsetzen und neu aufstellen.			
	Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen.			
	Verkehrsschild = rund, rechteckig bzw. dreieckig, gemäß StVO,			
	mind. Verkehrszeichengröße 2.			
	Retroreflektierend mit Folie mindestens der Bauart Typ RA 1.			
	5,000	St	.....	.....
01.02.0030	Verkehrsschild für Baustellen- und Umleitungsbeschilderung bis 2 Verkehrsschilder und Zusatzschild			
	Verkehrsschild für Baustellen- bzw. Umleitungsbeschilderung gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung der Verkehrsbehörde aufstellen, ständig unterhalten, während der gesamten Bauzeit gemäß Erfordernis bzw. gemäß Angabe der Verkehrsbehörde abbauen, mehrmalig umsetzen und neu aufstellen.			
	Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen.			
	Verkehrsschild = rund, rechteckig bzw. dreieckig,			
	Kombination = bis 2 Verkehrsschilder und Zusatzschild gemäß StVO,			
	mind. Verkehrszeichengröße 2.			
	Retroreflektierend mit Folie mindestens der Bauart Typ RA 1.			
	10,000	St	.....	.....
01.02.0040	Absperrschrankengitter Größe 1000x2000 mm, ohne Dauerlicht			
	Absperrgerät oder Warneinrichtung für Baustellenbeschilderung gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung der Verkehrsbehörde aufstellen, ständig unterhalten, während der gesamten Bauzeit gemäß Erfordernis bzw. gemäß Angabe			
Übertrag:				

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
				Übertrag:
				der Verkehrsbehörde abbauen, mehrmalig umsetzen und neu aufstellen. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Absperrschrankengitter Größe mind. 1000 x 2000 mm mit Aufstellvorrichtung und Tastleisten oben 250 x 2000 mm, unten 100 x 2000 mm. Mit retroreflektierender Folie mindestens der Bauart Typ RA 1. Abrechnung erfolgt nur einmal entsprechend dem im Beschilderungsplan bzw. in der verkehrsrechtlichen Anordnung - unabhängig davon, ob sie gemäß Erfordernis, mehrerer Baubereiche, Bauzustände bzw. bauzeitlich verschoben, kontinuierlich versetzt oder an anderen Standorten /Baubereichen neu aufgestellt werden müssen.
	19,000	St	.....	.....
01.02.0050				Absperrschrankengitter Größe 1000x2000 mm, gelbes Dauerlicht Absperrgerät oder Warneinrichtung für Baustellenbeschilderung gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung der Verkehrsbehörde aufstellen, ständig unterhalten, während der gesamten Bauzeit gemäß Erfordernis bzw. gemäß Angabe der Verkehrsbehörde abbauen, mehrmalig umsetzen und neu aufstellen. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Absperrschrankengitter Größe mind. 1000 x 2000 mm mit Aufstellvorrichtung und Tastleisten oben 250 x 2000 mm, unten 100 x 2000 mm. Mit retroreflektierender Folie mindestens der Bauart Typ RA 1. mit 3 Warnleuchten, gelbes oder rotes Dauerlicht. Für Kennzeichnung der Baufeldbegrenzungen o.ä. Energieversorgung nach Wahl des AN. Abrechnung erfolgt nur einmal entsprechend dem im Beschilderungsplan bzw. in der verkehrsrechtlichen Anordnung - unabhängig davon, ob sie gemäß Erfordernis, mehrerer Baubereiche, Bauzustände bzw. bauzeitlich verschoben, kontinuierlich versetzt oder an anderen Standorten /Baubereichen neu aufgestellt werden müssen.
	13,000	St	.....	.....
01.02.0060				Leitbake Größe 1000x250 mm ohne Warnleuchte Absperrgerät oder Warneinrichtung gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung der Verkehrsbehörde aufstellen, ggf. umsetzen, für die gesamte Bauzeit vorhalten, warten und abbauen. Leitbake Größe 1000 x 250 mm beidseitig.
				Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
			Mit retroreflektierender Folie mindestens der Bauart Typ RA 1.	
			Mit 1 Warnleuchte (Dauerlicht) mit doppelseitigem Lichtaustritt.	
			Energieversorgung nach Wahl des AN.	
	2,000	St	.....	.....
01.02.0070			Leitbake Größe 1000x250 mm mit Warnleuchte	
			Absperrgerät oder Warneinrichtung	
			gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung der Verkehrsbehörde	
			aufstellen, ggf. umsetzen, für die gesamte Bauzeit vorhalten,	
			warten und abbauen.	
			Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.	
			Leitbake Größe 1000 x 250 mm beidseitig.	
			Mit retroreflektierender Folie mindestens der Bauart Typ RA 1.	
			Mit 1 Warnleuchte mit doppelseitigem Lichtaustritt.	
			Energieversorgung nach Wahl des AN.	
	3,000	St	.....	.....
Summe Titel				.....
01.02 Verkehrssicherung				.....
				
01.03			Abbruch- und Tiefbauarbeiten	
01.03.0010			Bordsteine aus Beton aufnehmen und beseitigen	
			Bordsteine aufnehmen und beseitigen.	
			Bordsteine aus Beton Tiefbordstein bis 8 cm breit	
			als Tief- oder Hochbord in Beton oder Mörtel versetzt.	
			Unterbeton, ca. 20 cm dick, und Rückenstütze	
			aufbrechen.	
			Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen,	
			von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung	
			zuführen.	
	10,000	m	.....	.....
01.03.0020			Bordsteine aus Beton aufnehmen und beseitigen	
			Bordsteine aufnehmen und beseitigen.	
			Hoch- und Rundbordstein bis 15 cm breit	
			Aus Beton in Beton oder Mörtel versetzt.	
			Unterbeton, ca. 20 cm dick, und Rückenstütze	
			aufbrechen.	
			Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen,	
				
			Übertrag:	

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.			
	5,000	m	.....	.....
01.03.0030	Oberboden inkl. Vegetation ausbauen Abtrag-H 10-20cm			
	Oberboden inkl. Vegetation, profilgerecht abtragen und direkt auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Abtragshöhe über 10 bis 20 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.			
	100,000	m²	.....	.....
01.03.0040	Vegetationsschicht mit Boden auf in Handschachtung abtragen			
	Vegetationsschicht inkl. Wurzeln und Boden, durch Handschachtung in Zwickeln und Kleinstflächen lösen / abtragen, transportieren, entsorgen, Ausbauhöhe: über 3 - 7 cm, Die Verwertung / Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet.			
	Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle vor Ausführung der Arbeiten.			
	5,000	m²	.....	.....
01.03.0050	Suchgraben Kl. 3 - 6 herstellen			
	Boden für Suchgraben nach Angaben des AG ausheben, Ausführung als Handschachtung, Erdmassen zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten. Für Freilegen der Bereiche im Kampfmittelverdachtsflächen. Die Vorgaben des Verantwortlichen sind zu beachten.			
	Die Grabentiefe wird gerechnet ab OF Gelände nach Ausbau des Oberbodens oder bei Straße ab OF nach Ausbau der Befestigung. Boden der Klassen 3 bis 6. Grabentiefe bis 0,7 m. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.			
	Ausführung nur nach Rücksprache mit AG bzw. Kampfmittelbeseitigungsfirma.			
	10,000	m³	.....	.....

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
01.03.0060	Asphaltbefestigung trennen, Dicke bis 15 cm			
	Asphaltbefestigung geradlinig trennen.			
	Trennen durch Schneiden.			
	Dicke der Asphaltbefestigung bis 15 cm.			
	Asphaltbestand: Verwertungsklasse A			
	Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
	25,000	m	.....	.....
01.03.0070	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen, Dicke bis 6 cm,			
	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.			
	Fläche = Fahrbahn, Geh-/Radweg.			
	Dicke der Asphaltbefestigung 3 bis 6 cm.			
	Asphaltbestand: Verwertungsklasse A			
	Unterlage reinigen.			
	Asphaltmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
	765,000	m ²	.....	.....
01.03.0080	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen und entsorgen, Dicke bis 15 cm			
	Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.			
	Fläche = Fahrbahn, Geh-/Radweg.			
	Dicke der Asphaltbefestigung 15 cm.			
	Asphaltbestand: Verwertungsklasse A			
	Unterlage reinigen.			
	Asphaltmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
	50,000	m ²	.....	.....
01.03.0090	Schicht ohne Bindemittel / Boden aufnehmen und entsorgen			
	Tragschicht ohne Bindemittel / Boden			
	aufnehmen ,auf LKW des AN laden, abtransportieren			
	und entsorgen,			
	Vergütung der Entsorgung / Verwertung übernimmt AN,			
	Untergrund profilieren und verdichten.			
	Verformungsmodul EV2 mindestens 45 MN/m ² .			
	Dicke 10 bis 25 cm.			
	Fläche = Reparatur- und Kleinflächen			
	Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
	Zuordnungswert nach LAGA < = Z 1.2			
	Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.			
	18,000	m ³	.....	.....

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
01.03.0100	Zulage für Baugrube an Bäumen herstellen			
	Zulage für Boden an vorhandener Bäume entsprechend DIN 18 920 ausheben. Berechnet wird der Mehraufwand. Verletzungen der Baumkrone und des Stammes vermeiden. Aushub im Bereich der Kronentraufe von Hand ausführen. Unvermeidbare Wurzelabtrennungen mit glattem Schnitt durchführen. Schnitt-, Bruch- und Schürfwunden glattschneiden und mit Wundbehandlungsmittel versehen. Abgerechnet werden die von Hand ausgehobenen Grubenbereiche innerhalb der Kronentraufe von Bäumen. Freiliegende Wurzelteile mit Jutegewebe oder dergleichen bedecken und während der Bauzeit feucht halten. Wurzeln beim Verfüllen und Verdichten vor Beschädigung schützen, Hohlräume einschlämmen. Wurzelbereiche bis 0,3 m tief mit Bodengemisch aus 70 Volumenprozent Oberboden und 30 Volumenprozent Kiessand 0/8 mm verfüllen.			
	10,000	m ³	.....	.....
01.03.0110	Wurzelschadenbehandlung durchführen			
	Böschung			
	Kronen-DU 10-15 m			
	10-25v.H.d.Fläche			
	Die Wurzelschäden eines Baumes unter Berücksichtigung des natürlichen Abschottungsvermögens behandeln. Die Schadensbereiche bis min. 20 cm über die Verletzung hinaus vorsichtig von Hand freilegen. Gerissene Wurzeln glatt nachschneiden, Beschädigungen an Rinde und Splintholz der Wurzeln bis auf gesundes Gewebe glatt ausschneiden. Vorhandene Überwallungen erhalten. Wunden über 2 cm DU mit Wundbehandlungsmittel versehen. Abgerechnet wird nach Fläche der behandelten Garbenwand. Baumstandort = Fläche mit einer geringen Neigung. Durchmesser der Kronenschirmfläche = über 15 bis 20 m, Arbeitsbereich über 10 bis 25 v. H. der Fläche.			
	10,000	m ²	.....	.....
01.03.0120	Plattenbelag aufnehmen, Einzelflächen			
	Plattenbelag verschiedener Abmessungen Aufbrechen, aufnehmen, abtransportieren und entsorgen. Art = Betonplatten, ca. 5 cm dick, Bettung aus Sand, Mörtel oder Beton. Bettung, bis 10 cm dick, aufnehmen abtransportieren und entsorgen. Einzelflächen bis 10 m ² . Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN			

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	übernehmen und beseitigen.			
	12,400	m²	.....	.....
01.03.0130	Profilausgleich und Planum herstellen			
	Profilausgleich 0 +/- 5 cm stark an der ungebundenen bestehenden Tragschicht durchführen, Planum herstellen und nachverdichten.			
	Vorhandenen Unterbau aufreißen, profilieren, Planum für Einbau von Asphaltschichten herstellen und nachverdichten.			
	Ausführung in Wegeflächen, Kleinflächen, Randstreifen, Anpassungsbereichen und Zwickeln.			
	Zulässige Abweichung von der Sollhöhe 1 cm,			
	Abweichung von der Ebenheit innerhalb einer 4 m langen Messstecke nicht größer als 1 cm.			
	Planum nachverdichten auf erforderlichen Verformungsmodul.			
	Für den Wegebau ist auf dem Planum EV2 >= 80 MN/m2 anzustreben.			
	Inkl. alle erforderlichen Maßnahmen zum Schutz des Planums ausführen.			
	815,000	m²	.....	.....
01.03.0140	Zulage für Profilausgleich Tragschicht / Boden aufnehmen und entsorgen			
	Zulage für Profilausgleich für Tragschicht / Boden aufnehmen und entsorgen			
	ungebundene Tragschicht / Boden aufnehmen, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung / Verwertung übernimmt AN, Schichtdicke 0 - 5 cm, ungebundene Tragschichten der Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Zuordnungswert nach LAGA < = Z 1.2			
	Abrechnung erfolgt nach Entsorgungsnachweis oder Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.			
	30,000	to	.....	.....
01.03.0150	Zulage belasteten Boden >Z 2; >BM-F3 beseitigen			
	Zulage zu den Leistungen Porfilausgleich			
	Zulage für Beseitigen / Entsorgen / Verwerten von besonders überwachungsbedürftigen Boden bzw. Fels sowie ungebundene Tragschichten der Einbauklasse > Z 2 nach LAGA bzw. > BM-F3 nach Ersatzbaustoffverordnung entsorgen. Einstufung gem. DepV 09 = DK III			
			Übertrag:	

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
Art der Belastung nach Unterlagen des AG, maßgebend Schwermetalle und/oder Arsen/Thallium.				
-> Belastungen gemäß Baugrunduntersuchung M&S Umweltprojekte GmbH.				
ACHTUNG: Diese Leistung kommt nur zur Ausführung nach Genehmigung des AG! Eigenständig durch den AN entsorgtes Material wird nicht vergütet.				
Beseitigung auf eine zugelassene und vom AN zu stellende Deponie bzw. Füllgrube einschl. Transport. Gebühren der Entsorgungsanlagen sind einzurechnen. Entsorgungsnachweis gemäß den geltenden Vorschriften führen, erforderlichenfalls einschl. Übernahme- bzw. Begleitscheinverfahren gemäß den geltenden Vorschriften. Dokumentation gemäß der techn. Regeln				
Abrechnung erfolgt nach Entsorgungsnachweis.				
	10,000	to	.....	.....
01.03.0160	Zulage für Profilausgleich Material 0/32 bzw. 0/16 mm liefern und einbauen			
Zulage Frostschutz- bzw. forstschutzähnliches Material 0/32 bzw. 0/16 mm für Profilausgleich an bestehenden Tragschichten liefern und einbauen, Schichtdicke 0 bis + 5 cm das Material muß den Anforderungen der DIN 18035 Teil 5 in Bezug auf Frost- und Verschleißbeständigkeit entsprechen, Der Baustoff ist in feuchtem Zustand einzubauen, zu verdichten,				
Die Abrechnung erfolgt auf Liefernachweis.				
	15,000	to	.....	.....
01.03.0170	Rohrpfosten abbauen, lagern			
Rohrpfosten, einschließlich daran befestigter Verkehrsschilder abbauen und lagern. Schildgröße bis max. 1,00 m2. Rohrpfosten Ø 60 mm. Inkl. Betonfundament vom Schilderpfosten entfernen, Abbruchgut laden und entsorgen. Schildermaterial zur Wiederverwendung säubern und lagern.				
Übertrag:				

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	3,000	St	.....	.....
Summe Titel				.....
01.03 Abbruch- und Tiefbauarbeiten				.....

01.04 Tiefbauleistungen Beleuchtung

01.04.0010	Lichtmast Höhe bis 6 m abbauen und entsorgen Lichtmast aus Beton inkl. Mastfundament, nach Angabe des AG abbauen und entsorgen. Nennhöhe Mast bis 6,00 m Gesamtlänge bis 7,50 m. Mast einbetoniert. Abbauen des Betonfundamentes ist mit einzurechnen. Mast und übriges Abbruchgut geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. Durch den Abbau entstandene Grube mit geeignetem Material des AN verfüllen und verdichten. Oberen Bereich entsprechend dem umgebenden Bereich ausbilden.	5,000	St	.....	.....
01.04.0020	Pflasterdecke aufnehmen und zwischenslagern Pflasterdecke incl. Bettung aufbrechen, aufnehmen und fachgerecht zwischenslagern. Pflastermaterial zum Wiedereinbau reinigen. Art = Beton- und Verbundsteinpflaster Bettung = Sand, Mörtel oder Beton. Restliches Aufbruchgut wird Eigentum AN und ist zu beseitigen.	18,750	m²	.....	.....
01.04.0030	Abstimmungsleistungen zur Verlegung der Straßenbeleuchtung Mitwirkungsleistung des AN bei den Arbeiten der Stadtbeleuchtung. Zur Gewährleistung der Durchführung der Arbeiten ist der AN verpflichtet mitzuwirken. Das betrifft insbesondere: - Abstimmung mit den Versorgungsträgern über Termine. - Sicherung der Zugänglichkeit/Zufahrtsmöglichkeit, Schaffung Baufreiheit. - Ggf. Bereitstellung von Posten und Absperrmaterial zur Verkehrssicherung.				

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	- Hilfeleistung.			
	1,000	psch	.....	.....
01.04.0040	Suchgraben Kl. 3 bis 6 Tiefe bis 1,25 m für Auffinden von Bestandsleitungen			
	Boden für Suchgraben nach Angaben des AG ausheben, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Suche wieder einbauen und verdichten. Die Grabentiefe wird gerechnet ab OF Gelände oder Strasse, ggf. unter Abzug des Oberbodens bzw. ab OF des vorhandenen Planums. Die Vorschriften der Versorgungsunternehmen werden beachtet. Boden der Klassen 3 bis 6. Grabentiefe bis 0,9 m. Kabel/Leitung freilegen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Ausführung nur nach Rücksprache mit AG und gemeinsamen Aufmass bzw. Bilddokumentation.			
	4,000	m³	.....	.....
01.04.0050	Graben Verlegung Beleuchtungskabel im Wegebereich			
	Kabelgraben (einschl. Schutzrohrquerungen und Kopflöcher) profilgerecht ausheben, verfüllen und verdichten, Aushub Bodenklasse 3 bis 6, Aushubtiefe bis 0,80 m (Überdeckung im Bereich von Straßenquerungen mind. 0,80 cm) nach Rückbau der Befestigung, Sohlenbreite des Grabens über 0,40 bis 0,50 m. Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung seitlich lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Der Einbau von 0,25 cm Frostschutz 0/45 ist bei der Verfüllung als Tragschicht des Weges einzubauen. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Zu verwertender Aushub / entsorgende Aushub bis Zuordnungswert nach LAGA < = Z 1.2.			
	Gründungssohle verdichten.			
	235,000	m	.....	.....
01.04.0060	Graben Verlegung Beleuchtungskabel in Grünbereichen (Wiese)			
	Kabelgraben (einschl. Schutzrohrquerungen und Kopflöcher) profilgerecht ausheben, verfüllen und verdichten, Aushub Bodenklasse 3 bis 6, Aushubtiefe bis 0,70 m (Überdeckung im Bereich von			
	Übertrag:			

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
Straßenquerungen mind. 0,80 cm) Sohlenbreite des Grabens über 0,40 bis 0,50 m. Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung seitlich lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Zu verwertender Aushub / entsorgende Aushub bis Zuordnungswert nach LAGA < = Z 1.2				
Gründungssohle verdichten.				
	30,000	m	.....	.....
01.04.0070	Muffengrube herstellen Baugrube für Anmuffen Bestandskabel LxHxT: 1,75m Lang x 1,00m Breit x 0,80m Tiefe herstellen. Freilegen der Bestandsleitungen in Handschachtung. Nach dem Anschluss aller Versorgungskabel und dem Einbetten erfolgt die Verfüllung mit ausgebauten Erdstoff bzw. zu liefernden Frostschutz zur Wiederherstellung der Tragschicht. Aufbruchmaterial sowie verdrängte Massen gehen in Eigentum des Auftragnehmers über. Zu verwertender Aushub / entsorgende Aushub bis Zuordnungswert nach LAGA < = Z 1.2			
	14,400	m³	.....	.....
01.04.0080	Zulage belasteten Boden >Z 2; >BM-F3 beseitigen Zulage zu den Leistungen Aushub für Gräben Zulage für Beseitigen / Entsorgen / Verwerten von besonders überwachungsbedürftigen Boden bzw. Fels sowie ungebundene Tragschichten der Einbauklasse > Z 2 nach LAGA bzw. > BM-F3 nach Ersatzbaustoffverordnung entsorgen. Einstufung gem. DepV 09 = DK III Art der Belastung nach Unterlagen des AG, maßgebend Schwermetalle und/oder Arsen/Thallium. -> Belastungen gemäß Baugrunduntersuchung M&S Umweltprojekte GmbH. ACHTUNG: Diese Leistung kommt nur zur Ausführung nach Genehmigung des AG! Eigenständig durch den AN entsorgtes Material wird nicht vergütet.			

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
-------	---------	---------	---------

Übertrag:

Belastetes Material ist beim Aushub vom unbelastetem Boden zu trennen und separat zwischenzulagern. Daraus resultierende Mehraufwendungen sind einzurechnen. Beseitigung auf eine zugelassene und vom AN zu stellende Deponie bzw. Füllgrube einschl. Transport. Gebühren der Entsorgungsanlagen sind einzurechnen. Entsorgungsnachweis gemäß den geltenden Vorschriften führen, erforderlichenfalls einschl. Übernahme- bzw. Begleitscheinverfahren gemäß den geltenden Vorschriften. Dokumentation gemäß der techn. Regeln

Abrechnung erfolgt nach Entsorgungsnachweis.

Diese Zulageposition greift im Falle des Auftretens für alle Erdarbeiten für die Beleuchtungsanlage.

80,000 to

01.04.0090**Zulage Trümmermassen > W 1.2 bis W 2**

Zulage zu den Leistungen Aushub für Gräben

Zulage für Beseitigen / Entsorgen / Verwerten von Bauschutt, Trümmermassen bzw. verunreinigter Boden und dgl. der Zuordnungswerte > W 1.2 bis W 2

Berechnet wird der Mehraufwand für erschwertes Lösen und Weiterverwenden bzw. entsorgen.

Belastetes / verunreinigtes Material ist beim Aushub vom unbelastetem Boden zu trennen und separat zwischenzulagern. Daraus resultierende Mehraufwendungen sind einzurechnen. Beseitigung auf eine zugelassene und vom AN zu stellende Deponie bzw. Füllgrube einschl. Transport. Gebühren der Entsorgungsanlagen sind einzurechnen. Entsorgungsnachweis gemäß den geltenden Vorschriften führen. Übernahme- bzw. Begleitscheinverfahren gemäß den geltenden Vorschriften durchführen. Dokumentation gemäß der techn. Regeln nach LAGA

Abrechnung beim Antreffen von Trümmermassen nur auf vorheriger Anzeige beim AG und Bestätigung durch den AG möglich. Abrechnung nach Entsorgungsnachweis.

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
Diese Zulageposition greift im Falle des Auftretens für alle Erdarbeiten für die Beleuchtungsanlage.				
	7,500	to	.....	.....
01.04.0100	Füllmaterial Leitungszone von Kabel- und Schutzrohrtrassen bis DN 100			
	Einbau von Füllmaterial Kiessand für Leitungszone von Kabeltrassen, profilgerecht, mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material Kiessand (Rundkorn), verdichten. Ausgebaute Massen, die aufgrund der Verdrängung Nicht wieder eingebaut werden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Zu verwertender Aushub / entsorgende Aushub bis Zuordnungswert nach LAGA < = Z 1.2. Sandbett/Schutzschicht, Dicke allseitig mindestens 10 cm.			
	265,000	m	.....	.....
01.04.0110	Markierung Trasse liefern Kabelwarnband			
	Kabelwarnband aus Verbundfolie PE, alterungs- und kältebeständig, farbecht, dauerhaft lesbarer Aufdruck: "Achtung Beleuchtungskabel", Farbe: gelb, 40mm breit, 0.15mm dick und 30 cm über Kabeloberkante im Erdreich verlegen			
	265,000	m	.....	.....
01.04.0120	Erschwerniszuschlag für die Querung von Versorgungsleitungen			
	Erschwerniszuschlag für die Querung von Versorgungsleitungen im Bereich des Grabens, einschl. aller Lieferungen und Leistungen für das ordnungsgemäße Unterfangen und Sichern dieser Fremdleitungen vor Beschädigungen und Frost während der Bauzeit. Einzurechnen sind alle Erschwernisse und Mehrleistungen für den gesamten Baubetrieb. Die Leitungen sind jederzeit zugänglich und in Betrieb zu halten. Sämtliche Querungen sind genau einzumessen und in die Bestandspläne einzutragen. Sandbettung, Kabelabdecksteine, sonstige Auflagerungen und Sicherungsmaßnahmen sind einzurechnen, ebenfalls der erforderliche Handaushub entsprechend der Richtlinien. Mehrere Einzelkabel innerhalb von 1 m Rohrgrabenlänge werden als 1 Stück Querung abgerechnet.			
	5,000	St	.....	.....

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
01.04.0130	Hülsenfundament für Beleuchtungsmast herstellen, inkl. Erdarb. Hülsenfundament für Beleuchtungsmast herstellen. Innendurchmesser Hülse 30 cm, Tiefe 1,00 m. Fundamentrohr für Straßenbeleuchtungsmaste (KG DN 300) Fundamenttiefe 1,20 m. Abmessungen mind. 0,50 x 0,50 m. Fundamentbeton C25/30, Abdeckung mit Magerbeton, Einbau nach Herstellerangaben. einschl. Erdarbeiten, Boden der Klassen 3 bis 6. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen. Erdaushub wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Zu verwertender Aushub / entsorgende Aushub bis Zuordnungswert nach LAGA < = Z 1.2			
	7,000	St	.....	.....
01.04.0140	Aufstellen der Beleuchtung, Lichtmast 7 m Mast des AG für Beleuchtung nach Angabe des AG aufstellen. Mast mit Bodenstück, Gesamtlänge bis 7 m. Material vom Lager des AG laden und zur Baustelle transportieren und mit geeigneten Hebezeug aufstellen. Transportentfernung bis 2 km. Inkl. Einbau von Verfüllsand, Magerbeton für Verfüllung / Abdeckung des Ringraumes zwischen Masthülse und Lichtmast.			
	7,000	St	.....	.....
01.04.0150	Kabelschutzrohr DN 100, Beleuchtung Kabelschutzrohr bei Einfahrten / Straßenquerungen, einschl. fester Rohrverbindung, liefern und einbauen. Rohröffnungen dicht verschließen. Erschwernisse durch vorhandene Leitungen werden nicht gesondert berechnet. Abgerechnet wird nach Länge in der Achse der Rohrleitung. Material = PE -Rohr DN 100. Verlegeart = Einrohrig mit Kiessandummantelung, 10 cm dick.			
	25,000	m	.....	.....
01.04.0160	Kabel des AG Kabel des Auftraggebers im vorbereiteten Leitungsgraben in Sandbettung oder im Schutzrohr verlegen. Geplanter Kabeltyp: NYY 4x16mm² Sandbettung und Schutzrohr werden gesondert vergütet.			
Übertrag:				

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	An- und Abtransport des Kabels in Einzellängen erfolgt durch AG			
	265,000	m	.....	.....
01.04.0170	Altkabelreste			
	nach Freigabe durch Elektrobau ausbauen und entsorgen. Kabel bis 3 kg/m. Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen			
	25,000	m	.....	.....
01.04.0180	Beton-/Verbundsteinpflasterdecke mit gelagerten Material herstellen			
	Beton-/Verbundsteinpflasterdecke mit zwischengelagerten Material herstellen. Betonpflastersteine verschiedener Größen, Steine gemäß umgebener Verlegeart als Grabenschluss einbauen und in den Bestand einpassen. Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch. Fugenmaterial = Sand 0/2.			
	18,75	m2	.....	.....
Summe Titel			.....	
01.04 Tiefbauleistungen Beleuchtung			.....	

01.05 Straßenbauarbeiten

01.05.0010	Einfassung Betontiefbordstein inkl. Fundament und notwendigen Tiefbau herstellen			
	Einfassung aus Betontiefbordstein,			
	Bordsteine aus Beton, 5/20 cm liefern und verlegen,			
	mit Fundament inkl. Rückenstütze			
	aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206			
	und DIN 1045-2, Dicke Fundament 20 cm, Breite Fundament 25 cm,			
	Breite Rückenstütze 10 cm, Höhe Rückenstütze über 10 bis 15 cm.			
	Inkl. alle erforderlichen Erdarbeiten ausführen wie:			
	Herstellung eines Bordgrabens, überschüssigen Boden entsorgen			
	über der Verwertung nach Wahl des AN zuführen,			
	Herstellung einer Sauberkeitsschicht aus Frostschutzmaterial			
	ca. 10 cm stark zur Vorbereitung zum Versetzen der Bordsteine			
	und Anfüllen dieser mit Frostschutzmaterial nach Versetzen.			

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	10,000	m	.....	.....
01.05.0020	Bordsteine aus Beton liefern und setzen, Absenkbordstein			
	Bordsteine aus Beton liefern und setzen.			
	Bordsteine DIN EN 1340			
	H 15 x 30 aus 15 x 22			
	Bordstein als Übergangstein.			
	Borde mit engen Fugen setzen.			
	Fugen fachgerecht verschliessen.			
	Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 10 cm unter OF			
	Bordstein, 15 cm breit, herstellen.			
	Unterbeton C20/25, 20 cm dick, herstellen.			
	Erforderliche Erdarbeiten ausführen.			
	2,000	m	.....	.....
01.05.0030	Bordsteine aus Beton liefern und setzen, Rundborde			
	Bordsteine aus Beton liefern und setzen.			
	Bordsteine DIN EN 1340			
	Bordsteine R 15 x 22 (150/220 mm).			
	Bordsteine, einschließlich aller erforderlichen			
	Kurven-, Rundbord- und Übergangsteine.			
	Borde mit engen Fugen setzen.			
	Fugen fachgerecht verschliessen.			
	Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 10 cm unter OF			
	Bordstein, 15 cm breit, herstellen.			
	Unterbeton C20/25, 20 cm dick, herstellen.			
	Erforderliche Erdarbeiten ausführen.			
	3,000	m	.....	.....
01.05.0040	Bordsteine Beton Paßmaß/Gehrung schneiden			
	Bordsteine auf Paßmaß trennen / Bordsteine auf Gehrung			
	schneiden.			
	Bordsteine aus Beton bis 15/30 cm.			
	5,000	St	.....	.....
01.05.0050	Frostschuttschicht 0/32 - 0/45 herstellen			
	Frostschutzmaterial für Wege liefern, einbauen und verdichten.			
	Herstellung der Tragschicht aus zertifiziertem Frostschutzmaterial.			
	Auf dem Planum ist EV2 ≥ 80 MN/m ² anzustreben.			
	Material = Gebrochene Mineralstoffe. Körnung 0/32 oder 0/45			
	(Körnung je nach Einbaustärke).			
	Einbaudicke i.M. zwischen 10 cm und 25 cm,			
	Der Baustoff ist in feuchtem Zustand einzubauen, zu verdichten.			
	zulässige Abweichung von der Sollhöhe 1 cm,			
	Abweichung von der Ebenheit innerhalb einer 4 m langen			
	Messstecke nicht größer als 1 cm.			
	Planum nachverdichten auf erforderlichen Verformungsmodul.			
			Übertrag:	

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.			
	18,000	m³	.....	.....
01.05.0060	Planum herstellen Flächen			
	Herstellung von Planum für Einbau von Asphaltsschichten			
	Ausführung in Wegeflächen			
	zulässige Abweichung von der Sollhöhe 1 cm,			
	Abweichung von der Ebenheit innerhalb einer 4 m langen			
	Messstecke nicht größer als 1 cm.			
	50,000	m²	.....	.....
01.05.0070	Asphalttragsch. aus AC 22 T N herstellen, Dicke 7 cm			
	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut			
	AC 22 T N herstellen.			
	Einbau in Fahrbahnen, Gehwegen, Park- und Nebenflächen.			
	Einbaudicke 7 cm.			
	Bindemitte 70/100.			
	Inkl. Materiallieferung und allen Nebenarbeiten			
	765,000	m²	.....	.....
01.05.0080	Zulage für Einbau Asphalttragschicht in Handeinbau			
	Zulage für Einbau Asphalttragschicht in Handeinbau			
	Für Wegabschnitte unter vorhandenen Bäumen			
	und an Anbindungen zu den Nebenwegen.			
	Einbau in Fahrbahnen, Gehwegen, Park- und Nebenflächen.			
	Einbaudicke 7 cm.			
	25,000	m²	.....	.....
01.05.0090	Asphalttragschicht AC 22 T N herstellen, Dicke 10 cm			
	Asphalttragschicht			
	aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen.			
	Einbau in Fahrbahnen, Gehwegen, Park- und Nebenflächen,			
	Einbaudicke 10 cm			
	Bindemittel 70/100.			
	Seitliche Abböschungen mit Neigung 2 zu 1 herstellen.			
	Inkl. Materiallieferung und allen Nebenarbeiten			
	50,000	m²	.....	.....
01.05.0100	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen. C40BF1-S, maschinell			
	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen.			
	In Verkehrsflächen und Gehwegen.			
	Unterlage vorher reinigen. Kehrut der Verwertung nach			

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	Wahl des AN zuführen.			
	Unterlage = Asphaltbefestigung			
	Bindemittel C40BF1-S.			
	Bindemittelmenge 0,30 kg/m².			
	Inkl. Einbau in Kleinflächen, Spitzecken u.a.			
	815,000	m²	.....	.....
01.05.0110	Asphaltdeckschicht aus AC 8 D N herstellen, Dicke 3 cm			
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck-			
	schichten AC 8 D N herstellen.			
	Einbau in Fahrbahnen, Gehwegen, Park- und Nebenflächen,			
	Einbaudicke: 3 cm.			
	Bindemittel: 70/100.			
	Seitliche Abböschungen mit Neigung 2 zu 1 herstellen.			
	Inkl. Materiallieferung und allen Nebenarbeiten			
	815,000	m²	.....	.....
01.05.0120	Zulage für Einbau Asphaltdeckschicht in Handeinbau			
	Zulage für Einbau Asphaltdeckschicht in Handeinbau			
	Für Wegabschnitte unter vorhandenen Bäumen			
	und an Anbindungen zu den Nebenwegen.			
	Einbau in Fahrbahnen, Gehwegen, Park- und Nebenflächen.			
	Einbaudicke 3 cm.			
	25,000	m²	.....	.....
01.05.0130	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton herstellen, Dicke 4 cm			
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck-			
	schichten AC 8 D N herstellen.			
	Einbau in Fahrbahnen, Gehwegen, Park- und Nebenflächen,			
	Einbaudicke: 4 cm.			
	Bindemittel: 70/100.			
	Seitliche Abböschungen mit Neigung 2 zu 1 herstellen.			
	Inkl. Materiallieferung und allen Nebenarbeiten			
	50,000	m²	.....	.....
01.05.0140	Abstumpfungsmaßnahme durchführen			
	Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der			
	Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und			
	Einwalzen von Abstreumaterial durchführen.			
	Nicht gebundenes Material aufnehmen und der Verwertung			
	nach Wahl des AN zuführen.			
	Abstreumaterial Lieferkörnung 1/3mm, bituminiert.			
	Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht.			
			Übertrag:	

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
				Übertrag:
	Abstreumenge 1,0 kg/m². Maschinell oder von Hand aufstreuen.			
	815,000	m²	.....	.....

01.05.0150**Dränpflasterstein , grau (80/200/100 mm)**

Beton-/Verbundsteinpflasterdecke herstellen.
Pflastersteine aus haufwerksporigem Betonnach DIN 18507 mit feinporiger Betonstruktur zur Versickerung des Oberflächenwassers.

Betonpflastersteine DIN 18 501-100 (80/200/100 mm)
Betonstein-Pflaster als Flächenbefestigung fachgerecht herstellen. Die Verlegevorschriften des Herstellers und die Angaben der DIN 18318 sowie der ZTV Pflaster-StB 20 sind zu beachten.

Steinhöhe: 8 cm

Liefern und auf vorgefertigter Tragschicht in 3-5 cm (verdichteter Zustand) Bettung aus

Hartgesteinedelsplitt der Körnung 2/5 mm (alternativ 1/3 mm) fachgerecht verlegen. Der Baugrund hat eine Wasserdurchlässigkeit von $k_f > 5,4 \cdot 10^{-5}$ m/s aufzuweisen. (Für die Tragschicht gilt: $k_f > 5,0 \cdot 10^{-5}$ m/s. Für die Bettung gilt: $k_f > 5,4 \cdot 10^{-4}$ m/s.)

Die Pflastersteine sind gemäß den Angaben der Bauleitung nach festgelegten Verlegemustern einzubauen.

Das Schließen der Fugen muss kontinuierlich mit dem Fortschreiten des Verlegens mit Hartgesteinedelsplitt der Körnung 1/3 mm beibehalten werden. Die Filterstabilität zwischen Fugen- und Bettungsmaterial sowie gegenüber darunterliegenden Schichten ist sicherzustellen. Auf die Einhaltung der 3-5 mm Fuge ist zu achten.

Der saubere Pflasterbelag ist mit einem Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 170 bis 200 kg und einer Zentrifugalkraft von mindestens 20 bis 30 kN bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Der Belag darf nur im trockenen Zustand abgerüttelt werden. Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen.

Die Leistungen verstehen sich einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten. Das Einpassen von Steinen sowie Anfangs- und Endsteine sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Nutzfläche = grau.

Steine liefern.

Steine in Reihen verlegen.

Vor Baubeginn ist ein Zertifikat/ Produktdatenblatt des Herstellers vom Pflaster vorzulegen und es sind einzelne Mustersteine vorzulegen.

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			Übertrag:	
	15,000	m²	.....	.....
01.05.0160	Ränder Dränpflaster Läuferstein Versetzen der Randsteine Dränpflasterstein als Läufer in Beton C 25/30 Format 20x10x8 cm mit Fugen, Farbe grau, Fugen mit Mörtel schließen. Einschließlich Lieferung und erforderlicher Nebenarbeiten. Einschließlich notwendiger Schnitte (Nassschneidverfahren) für Anpassungen an Einfassungen und Einbauten.			
	15,000	m	.....	.....
01.05.0170	Fuge herstellen, Fugenspalt ausräumen einschließlich säubern und als Fuge herstellen. Material von der Baustelle entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Randfuge vor Borden, Übergängen, Abläufen, Anschlüsse u.ä. In der Asphaltdeckschicht. Fugenspalttiefe 4,0 cm. Fugenspaltbreite 1,0 cm. Aufweiten durch Fräsen. Fugenraum verfüllen mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse nach TL- FUG-StB01.			
	25,000	m	.....	.....
01.05.0180	Rohrpfosten aus seitlicher Lagerung aufstellen Rohrpfosten aus seitlicher Lagerung aufstellen. Schildgröße bis 1,00 m2. Rohrpfosten Ø 60 mm. Beschilderung vor dem Versetzen säubern. Rohrpfosten nach Angaben des AG aufstellen, einschließlich anfallender Erdarbeiten. Pfosten mit Bodenhülse in Straßenbefestigung, bis 14 cm dick aufstellen. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand wiederherstellen. Inkl. Lieferung der Bodenhülse. Überschüssiger Aushub u.a. der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
	3,000	St	.....	.....
Summe Titel				.....
01.05 Straßenbauarbeiten				.....

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Übertrag:				
01.06	Landschaftsbauarbeiten			
01.06.0010	Oberboden liefern und einbauen, Dicke 10 bis 20 cm			
	Oberboden liefern und in Kleinflächen, Randstreifen, Anpassungsbereichen und Zwickeln profilgerecht einbauen. Das Material muss frei von Schadstoffen und unerwünschtem Wildkrautsamen sein. Dicke der Andeckung ca. 10 bis 20 cm.			
	Inkl. Feinplanum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge 2 cm tiefer anlegen, Steine von mehr als 2 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe laden und entsorgen. Entsorgung übernimmt AN.			
	100,000	m ²	.....	.....
01.06.0020	Oberboden am Wegkanten liefern und einbauen, Dicke 0 bis 7 cm			
	Oberboden liefern und an Wegkanten, Kleinflächen und Randstreifen einbauen. Das Material muss frei von Schadstoffen und unerwünschtem Wildkrautsamen sein. Dicke der Andeckung ca. 0 bis 7 cm. Der Streifens neben den Wegen ist 0,4 bis 0,60 m breit.			
	Inkl. Feinplanum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge 2 cm tiefer anlegen, Steine von mehr als 2 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe laden und entsorgen. Entsorgung übernimmt AN.			
	200,000	m ²	.....	.....
01.06.0030	Rasenansaat herstellen			
	Saatgut ohne Entmischung ausbringen einarbeiten und Oberfläche andrücken. Ansaat auf Kleinflächen mit einer Neigung flacher als 1:4, auf Böschungen, Seitenstreifen. Saatgutmenge 15 g/m ² . Saatgut für "Landschaftsrassen Standard ohne Kräuter" nach RSM 7.1.1. Incl. Materiallieferung.			
	300,000	m ²	.....	.....

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
				Übertrag:
Summe Titel				_____
01.06 Landschaftsbauarbeiten				

Summe Gewerk				_____
01 Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten				

Zusammenstellung Gewerk 01 Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Titel 01.01	Baustelleneinrichtung, Allgemeine Leistungen	EUR
Titel 01.02	Verkehrssicherung	EUR
Titel 01.03	Abbruch- und Tiefbauarbeiten	EUR
Titel 01.04	Tiefbauleistungen Beleuchtung	EUR
Titel 01.05	Straßenbauarbeiten	EUR
Titel 01.06	Landschaftsbauarbeiten	EUR

Netto Summe		EUR
+19,0 % MwSt		EUR

Gesamtsumme		EUR

Übertrag:

Gesamt: Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--	-------	---------	---------	---------

Übertrag:

Gesamtzusammenstellung Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten

Gewerk 01	Tief-, Wege- und Straßenbauarbeiten	EUR
------------------	--	------------------

Netto Summe	EUR
--------------------	------------------

+ 19,0 % MwSt	EUR
----------------------	------------------

Gesamtsumme	EUR
--------------------	------------------

	Übertrag:
--	------------------------